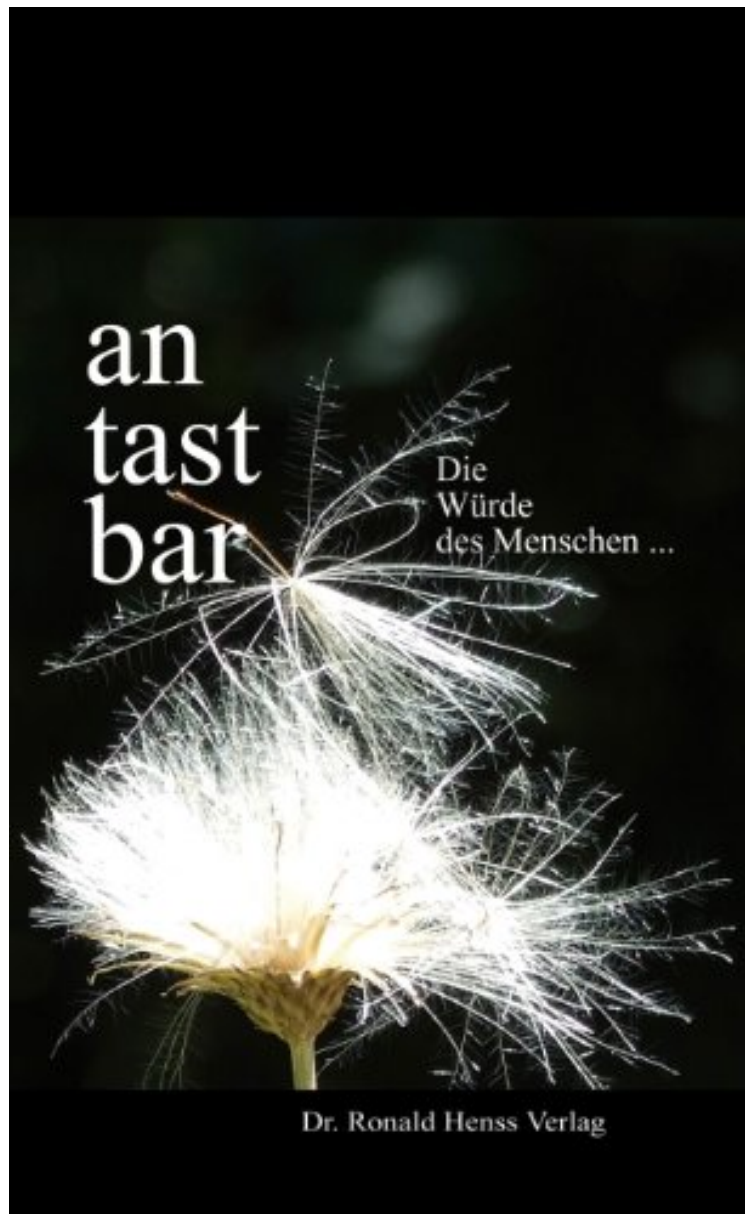


(Online library) antastbar - Die Wrde des Menschen ...

antastbar - Die Wrde des Menschen ...

Von Barbara Naziri, Christian Heynk, Karin Reddemann, Bernadette Reichmuth, Nils Pickert, Marianne Schaefer, Agnes Jggi, Uwe Hartig

**Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #366463 in eBooksVerffentlicht am: 2012-08-16Erscheinungsdatum:
2012-08-16File Name: B008YUSBNG | File size: 49.Mb

Von Barbara Naziri, Christian Heynk, Karin Reddemann, Bernadette Reichmuth, Nils Pickert, Marianne Schaefer, Agnes Jggi, Uwe Hartig : antastbar - Die Wrde des Menschen ... before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised antastbar - Die Wrde des Menschen ...:

Kundenrezensionen
 Hilfreichste Kundenrezensionen
 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.

antastbar - Die Würde des Menschen
 Von Chris Wer das Buch gelesen hat, wird sich Gedanken machen über das was sich abspielt in der Welt. Wir bekommen es tagtäglich mit über die Medien und sehen, nach dem Lesen dieses wirklich gelungenen Buches, die Dinge aus einer anderen Perspektive. Auch unter uns in unmittelbarer Nähe wird die "Würde des Menschen", ja die Grundrechte angegriffen. Auch wir müssen alle, im kollektiv solidarisch unsere Demokratie und somit unsere Freiheit verteidigen. Viele Länder beneiden uns um unsere Freiheiten und Werte. Das Buch lässt sich problemlos mit Kapitel erweitern, nach den jüngsten Ereignissen. Für mich ist das Buch eine Pflichtlektüre für jeden. Sinnvoll wäre es, diese Lektüre, in den Schulunterricht einzubinden. Als Alternative oder Ergänzung zum "Kinder vom Bahnhof Zoo", die ja in Schulen viel gelesen wird als Projekt. Mit einem Vorwort von Rüdiger Nehberg, kann ich mich ihm nur anschließen, sowie den Vorrezensenten. Das Buch habe ich auch schnell verschlungen. Eine neue Auflage mit neuen Kapiteln wünsche ich diesem Buch. Aber auch, dass es in großen Mengen seine Leserschaft erreicht. MfG Chris

6 von 8 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein lesenswertes Buch
 Von Marleen Titius
 Ich bin immer sehr skeptisch, was Kurzgeschichten betrifft, lese ich doch lieber Romane. Weil Rüdiger Nehberg, den ich als Menschenrechtler sehr schätze, das Vorwort dazu schrieb, wurde ich neugierig. "antastbar" hat mich angenehm überrascht. Eigentlich wollte ich es Geschichte für Geschichte lesen, gemütlich zurückgelehnt bei einer Tasse Tee. Der Tee wurde kalt, denn als ich zu lesen begann, konnte ich das Buch nicht mehr aus der Hand legen. Obwohl von unterschiedlichen Autoren und aus verschiedenen Blickwinkeln geschrieben, vermisste ich nie die Spannung darin. Überraschend waren die Gefühlswelten, die über mich hereinbrachen. Wunderbar und sehr zu Herzen gehend geschrieben. Beim Googeln habe ich übrigens einen Blog zum Buch antastbar entdeckt. Hier stellen sich die Autoren vor und es gibt auch ein paar Leseproben und einen sehenswerten Buchtrailer sowie eine, mich sehr ansprechende Kolumne der Herausgeberin zum Thema Menschenwürde. Allerdings der Austausch im Diskussionsthread hat mich dann doch umgehauen. Ist jedoch interessant, welche Abgründe sich da auftun. Und er zeigt zudem, wie wichtig dieses Thema ist und dass die Menschenwürde kein Lippenbekenntnis bleiben darf. Besten Gewissens empfehle ich dieses Buch weiter.

3 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. "ertasten" über die Würde des Menschen...
 Von cat...
 besser als sie anzutasten!
 Ich habe dieses Buch an einem Abend gelesen. Ich setzte mich in unseren Wintergarten und versuchte zu entspannen, machte mir mein verdientes Feierabendbier auf. Mein Blick fiel auf das Buch, ach kannste ja ein wenig lesen. Viele Minuten vergingen, ich mute das Buch das erste Mal aus der Hand legen. Kindheitserinnerungen stiegen auf. Ich halte die Hand meines Großvaters - im Krankenhaus - er sieht traurig aus und ich weiß, ich werde ihn nicht wiedersehen... Die erste Träne fließt... Ich nehme das Buch wieder in die Hand und kann kaum aufhören zu lesen. Immer wieder lege ich es aus der Hand um innezuhalten, zu schlucken, zu denken. Meine eigene Geschichte lese ich wie eine Fremde, habe ich das geschrieben? Fühlt sich komisch an. Ich habe mich durchs ganze Buch gelesen und bemerkte dann, dass ich mein Bier völlig vergessen hatte... Ein Buch zu lesen, dass so berührt, anregt zum Nachdenken, einen innehalten lässt... Wunderbar, furchtbar, und unendlich viel "Kopferwachen" ;-) macht - alles auf einmal! Ein auftrttelndes Buch über die Menschenwürde - Menschenrechte - Menschenschicksale! Ich bin sehr dankbar dafür, dass ich an dieser Anthologie mitwirken durfte!

Kurzbeschreibung
 Aus dem Vorwort von Rüdiger Nehberg: Ich habe das vorliegende Buch in einem Rutsch durchgelesen. Es hat mich gepackt vom ersten bis zum letzten Wort. Ein bunter Strauß Geschichten aus verschiedensten Lebensbereichen. Die Erzählungen haben eines gemeinsam: sie sind berührend und authentisch, erschreckend und bewegend zugleich. Ein Plädoyer gegen die Gleichgültigkeit. Sie schildern das Unberechenbare des Menschen und seine Grausamkeit, wie auch seine Güte und Würde. Die Geschichten dokumentieren, wie antastbar die Unantastbarkeit der Menschenwürde ist. Sie berichten von Verzweiflung, Mut und Feigheit. Keine Geschichte wird den Leser unberührt lassen.

Kurzbeschreibung
 Aus dem Vorwort von Rüdiger Nehberg: Ich habe das vorliegende Buch in einem Rutsch durchgelesen. Es hat mich gepackt vom ersten bis zum letzten Wort. Ein bunter Strauß Geschichten aus verschiedensten Lebensbereichen. Die Erzählungen haben eines gemeinsam: sie sind berührend und authentisch, erschreckend und bewegend zugleich. Ein Plädoyer gegen die Gleichgültigkeit. Sie schildern das Unberechenbare des Menschen und seine Grausamkeit, wie auch seine Güte und Würde. Die Geschichten dokumentieren, wie antastbar die Unantastbarkeit der Menschenwürde ist. Sie berichten von Verzweiflung, Mut und Feigheit. Keine Geschichte wird den Leser unberührt lassen.